

PRESSEMITTEILUNG

6. November 2025

ROBERT-SCHUMANN-SAAL, Düsseldorf

So, 30.11.2025, 17 Uhr erstKlassik!

Daniel Ottensamer Klarinette | Stephan Koncz Violoncello | Christoph Traxler Klavier

The Clarinet Trio Anthology - Ries, Pärt, Frühling, Rota

Ferdinand Ries Klarinettentrio op. 28 | Arvo Pärt Mozart-Adagio (Bearb.) | Carl Frühling Klarinettentrio a-Moll op. 40 | Nino Rota Klarinettentrio

Der Fundus an Trios für Klarinette, Cello und Klavier in der Musikgeschichte ist enorm. Im Jahr 2021 bot sich, allen Widrigkeiten zum Trotz, den drei renommierten österreichischen Musikern Daniel Ottensamer, Stephan Koncz und Christoph Traxler der Raum, sich einer einzigartigen und umfassenden Einspielung des Repertoires zu widmen. Das Ergebnis, erschienen 2022 als 7 CD-Box, wurde prompt mit dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet. In einem saisonübergreifenden Zyklus sind sämtliche eingespielten Werke im Robert-Schumann-Saal zu erleben.

Veranstalter: Kunstpalast, Robert-Schumann-Saal

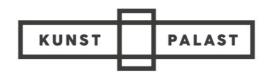
32/28/24/15 € (ermäßigt 15 €) zzgl. Servicegebühren

Ein weiteres Konzert des Zyklus im Robert-Schumann-Saal findet am 22.3.2026 statt.

Bildmaterial: Ottensamer TrioAnthology copyright_AndrejGrilc.jpg Bildunterschrift: Christoph Traxler, Stephan Koncz, Daniel Ottensamer © Andrej Grilc

Tickets

- günstigster Preis im eigenen (über westticket betriebenen) Webshop über www.robert-schumann-saal.de / Direktlink zur Veranstaltung im Ticketshop oder im Kunstpalast freitags 14-18 Uhr
- telefonisch über westticket, T 0211 27 40 00
- im Opernshop, Heinrich-Heine-Allee 24, 40213 Düsseldorf
- an vielen Vorverkaufsstellen
- an der Abendkasse ab eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn



PRESSEMITTEILUNG

6. November 2025

Wahlabo

Bis zu 20 % Rabatt bei Buchung mehrerer Eigenveranstaltungen des Robert-Schumann-Saals. Buchbar ausschließlich im Kunstpalast (freitags 14-18 Uhr, günstigster Preis), telefonisch über T 0211-274000 oder im Opernshop, Heinrich-Heine-Allee 24.

THE CLARINET TRIO ANTHOLOGY

Mit einer umfassenden Einspielung des Repertoires für Klarinette, Cello und Klavier vertiefen die drei renommierten österreichischen Musiker ihre langjährige musikalische Freundschaft – in einer schwierigen Zeit, die aber gleichzeitig Raum für derartig einzigartige Projekte bietet. Das gesamte Repertoire erschien 2022 als 7 CD-Box bei DECCA.

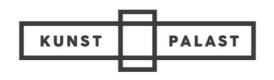
Die Geschichte dieser Ensemblebesetzung beginnend mit Ludwig van Beethoven und Johannes Brahms ist insofern bemerkenswert, als dass eine Vielzahl berühmter Komponisten wie Max Bruch, Gabriel Fauré, Michael Glinka, Alexander Zemlinsky und Nino Rota Stücke für Klarinettentrio geschrieben haben – einige davon bekannt, andere aber noch verborgene Schätze. Ein weiteres, sehr interessantes Detail ist die Weltersteinspielung eines 16-taktigen Fragments für Klarinettentrio von Arnold Schönberg, welches direkt zu Alexander Zemlinskys Klarinettentrio führte.

www.theclarinettrioanthology.com

DANIEL OTTENSAMER

Sowohl als Solist und Kammermusiker wie auch in seiner Funktion als Soloklarinettist der Wiener Philharmoniker konzertiert Daniel Ottensamer mit namhaften Orchestern und bedeutenden Künstlerpersönlichkeiten in den wichtigsten Musikzentren der Welt. Zu den künstlerischen Höhepunkten der Vergangenheit gehören seine solistischen Auftritte mit den Wiener Philharmonikern, dem NHK Symphony Orchestra und dem Mozarteumorchester Salzburg unter Dirigenten wie Lorin Maazel, Gustavo Dudamel, Andris Nelsons, Adam Fischer und Manfred Honeck sowie seine Zusammenarbeit mit Kammermusikpartnern wie Daniel Barenboim, Sir András Schiff, Barbara Bonney, Thomas Hampson, Bobby McFerrin, Heinrich Schiff, Isabelle Faust, Mischa Maisky und dem Hagen Quartett.

Seine Aufnahmen der wichtigsten Klarinettenkonzerte liegen in mehreren Alben bei Sony Classical vor.



PRESSEMITTEILUNG

6. November 2025

STEPHAN KONCZ Violoncello

Der Cellist Stephan Koncz stammt aus einer österreichisch-ungarischen Musikerfamilie und gilt als einer der vielseitigsten Musiker seiner Generation. Sowohl als Solist, Kammermusiker, Dirigent, Komponist/Arrangeur wie auch als Mitglied der Berliner Philhamoniker konzertiert er weltweit auf den großen Bühnen. Künstlerische Höhepunkte der Vergangenheit waren solistische Auftritte, Aufnahmen und Dirigate bei Orchestern wie dem Philharmonia Orchestra (London), der Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern und dem Münchner Rundfunkorchester. Zu seinen Kammermusikpartnern zählen u.a. Leonidas Kavakos, Lisa Batiashvili, Janine Jansen, Ray Chen, Antoine Tamestit, Gautier Capuçon, Gerald Finley, Thomas Hampson, Anna Prohaska, Rudolf Buchbinder, Avi Avital und Emmanuel Pahud.

Sein starkes Interesse gilt auch dem Arrangieren und Komponieren. Seine Werke wurden vielfach von namhaften Ensembles und Solist*innen aufgeführt und liegen auf Alben der Deutschen Grammophon und bei Sony Classical vor.

CHRISTOPH TRAXLER Klavier

Der vielseitige österreichische Pianist Christoph Traxler hat sich sowohl als Solist und Kammermusiker als auch als Pädagoge auf den großen Bühnen und in den Musikzentren der Welt etabliert. Unter den Höhepunkten der vergangenen Spielzeit waren Aufführungen der Klavierkonzerte von Ludwig van Beethoven in Japan, seine künstlerische Zusammenarbeit mit internationalen Persönlichkeiten wie Manfred Honeck, Stefan Vladar und Thomas Hampson sowie Auftritte bei den Festivals Verbier, Gstaad und Rheingau. Zudem ist er gerngesehener Gast als Pianist im Orchester der Wiener Philharmoniker.

2022 wurde Christoph Traxler als Professor für Klavier an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien berufen.

Alle drei Musiker sind Mitglied des Kultensembles "Philharmonix", welches virtuos jenseits aller Genregrenzen unterwegs ist und 2018 den OPUS KLASSIK gewann.

40479 Düsseldorf

SEITE